
**Beratungspraxis
Christiane Schmidt**

Supervisorin (SD), Trainerin (SD)
T 2/ 12, 68161 Mannheim
Tel. und Fax: 0621/ 2 99 99 20
mail@Christiane-Schmidt.de
www.Christiane-Schmidt.de

für

Frauen in Führungspositionen, auch zur Vorbereitung auf oder in Einstiegsphase in Führungsarbeit in Profit- und Non-Profit-Organisationen
(auch in Teilzeit!) freiberuflich arbeitende Frauen, Existenzgründerinnen

Organisatorisches

Termine, Anzahl und Dauer der Sitzungen sowie alle weiteren vertraglichen Regelungen können im kostenlosen Vorgespräch verabredet werden, sofern sich die Gruppe für die Zusammenarbeit untereinander und mit mir entscheidet

kostenloses Vorgespräch

am **Do., 3. Dezember 2009**
18.00 Uhr bis ca 20.30 Uhr
im Gruppenraum meiner Beratungspraxis in
T 2 / 12, 68161 Mannheim

Anmeldung zum Vorgespräch

bitte telefonisch bis 26.11.009
unter 0621 - 2 99 99 20

Kosten

voraussichtlich ca.85,- Euro pro Teilnehmerin
je Supervisionssitzung
(Dauer ca. 3 bis 3,5 Stunden)

Was bedeutet Ihnen Ihre Arbeit
über den Broterwerb hinaus?
Welchen Wert hat Ihre Arbeit für Sie und andere?

Auf wen und auf was können Sie sich verlassen, wenn Sie sich nicht gerade auf sich selbst verlassen...?

Stehen Sie stabil auf Ihren Füßen?
Blicken Sie zuversichtlich in die Zukunft? Sagt Ihnen Ihre Nase, wie und wohin es weitergeht? Folgen Sie Ihrer Nase?

Wie arbeiten Sie?
Sind Sie noch da, aber Ihre Träume nicht mehr?

Wie reagieren Sie auf Erfolg?
Und wie auf Enttäuschungen, Rückschläge und Niederlagen?
Wie bekommen Sie all das körperlich zu spüren?

Darf sich Ihr körperliches Befinden bemerkbar machen?
Wenn ja, wo und wie und wem gegenüber darf es sich zeigen?
Und wie verstehen Sie selbst Ihre Reaktionen?
Haben Sie Verständnis und Geduld mit sich und anderen?

Welche Fragen sind für Sie DIE beruflich wesentlichen Fragen?

Wann und mit wem haben Sie zuletzt über solche Fragen gesprochen?

Supervisions- gruppe für Frauen

Schwerpunkte:
Führungsfunktionen
Freiberufliche Arbeit
Existenzgründung

kostenloses
Vorgespräch am
3. Dezember 2009

Liebe Interessentin,

seit vielen Jahren organisiere und begleite ich regelmäßig Supervisionsgruppen, die Frauen ein Forum bieten, um ihre Führungsfragen beratend zu bearbeiten und ihre Führungskompetenzen zu vertiefen.

Die Beratungsarbeit in der Gruppe zeichnet sich durch Konzentration auf konkrete Anliegen aus, die Sie aus Ihrer beruflichen Führungspraxis jeweils mitbringen.

In diesen kollegialen, geschützt arbeitenden Gruppen werden gern auch fachliche und persönliche Herausforderungen und Überforderungen besprochen, denen Sie im Arbeitsalltag vermutlich eher wenig Aufmerksamkeit schenken können.

Investitionen und Nutzen

- Sie investieren ca. ein Jahr lang einmal monatlich 3 - 3,5 Stunden in das Treffen der von mir geleiteten Gruppe. Anteilige Kosten pro Sitzung und Teilnehmerin sind im Vergleich zu Einzelberatung wesentlich geringer.
- Falls die Gruppe nach Ablauf des Kontrakts die Zusammenarbeit fortsetzen möchte, kann der Kontrakt verlängert werden. Dazu wird der bisherige Prozeß besprochen. Die Mitglieder können aktuell ergänzende oder neue Schwerpunkte für die weitere Arbeit in der Gruppe verabreden.
- So bietet Ihnen die professionelle Beratung Ihrer kollegialen Führungsgruppe eine zuverlässige und immer vertrautere Begleitung auch während turbulenter Phasen in Ihrer Führungarbeit.
- Die sorgfältig begleitete Gruppe stellt Ihnen von Anfang an einen Pool von Erfahrungswissen und Expertinnenwissen zur Verfügung, aus dem Sie direkten, praktisch umsetzbaren Nutzen ziehen können.
- Auch Empfehlungen zur Umsetzung am

Arbeitsplatz werden methodisch fundiert und differenziert für Ihre Situation erarbeitet.

- Ob, wann und wie Sie Empfehlungen im Alltag umsetzen, bleibt jedoch immer in Ihrer Verantwortung, denn Sie sind und bleiben die Expertin für Ihre Situation.
- Ihre Gruppe wird Mitglieder unterschiedlicher beruflicher Kontexte haben. Auch von dieser Perspektivenvielfalt können Sie profitieren, denn Organisationsfremde achten meistens wesentlich sorgfältiger auf Ihre Schilderung als Organisations-Interne, die häufig zu früh sagen: ach ja, das kenne ich doch!
- Das gilt besonders in Problemsituationen, die Sie vielleicht im Moment als ausweglos erleben. Durch die gemeinsame Beratung mit externen Führungskräften können unerwartete, noch nicht gesehene Lösungsmöglichkeiten erarbeitet werden, die für frische Handlungsfähigkeit sorgen und Ihr Selbstvertrauen für ungewisse Situationen stärken.

Verlauf/ Inhalte einer Supervisionssitzung

- Während eines 3 - 3,5 stündigen Treffens kann erfahrungsgemäß nur ein Anliegen der Gruppe beraten werden. Deshalb fällt die Gruppe nach dem ersten längeren und informativen Austausch zur aktuellen Situation und den Anliegen ihrer Mitglieder gemeinsam eine Entscheidung, welches Anliegen bearbeitet werden soll.
- In der Bewältigung dieser Entscheidungssituation sind auch Ihre Führungskompetenzen gefragt. Die Gruppe wächst so zu einer professionellen Plattform zusammen, auf der auch Sie Ihre Verhandlungs- und Klärungs-, Konflikt- und Entscheidungsstrategien gezielt einsetzen und deren Erfolg sogleich überprüfen können.
- Da die Frauengruppe im geschützten Raum arbeitet, entsteht relativ rasch ein Klima des Vertrauens, das auch kollegiales Feedback fördert.
- Sie können sich auf das Spiegelbild Ihrer

persönlichen und professionellen Ausstrahlung, das Ihnen die Gruppe von Zeit zu Zeit gibt, durchaus verlassen und darauf bauen.

- Nach meiner bisherigen Erfahrung stärkt kollegiales Feedback das Selbstvertrauen von Frauen. Sie neigen dazu (soweit ich das beobachten kann), sich eher (zu) selbstkritisch zu betrachten und sich in ihren Fähigkeiten und Möglichkeiten tendenziell zu unterschätzen.

Was Sie mitnehmen ...

Ob Sie nun als Anliegenbringerin im Mittelpunkt der Gruppe stehen oder als beratendes Gruppenmitglied aktiv sind, unterscheidet sich im Effekt nicht so sehr voneinander. Jedenfalls üben Sie in wechselnden Funktionen kontinuierlich Ihre Führungs- und kollegialen Beratungskompetenzen, die sich in Ihrem Arbeitsalltag aktiv auswirken werden. Veränderungen zeigen sich nach Aussagen bisheriger Teilnehmerinnen als erweiterte und beweglichere Planungs- und Handlungsstrategien.

Sie zeigen sich als stabilere Verhandlungs- und Konfliktbewältigungsfähigkeiten und auch in gestärkter persönlicher Flexibilität, Ausdauer und Frustrationstoleranz, in neuer Qualität der Kooperation mit Vorgesetzten und MitarbeiterInnen, KundInnen und KollegInnen.

Solche tatkräftig entschiedene Handlungsfähigkeit fördert auch neue Lebenslust zutage, die ich in der Zusammenarbeit mit diesen Frauen-Supervisionsgruppen immer wieder erlebt habe und sehr genieße.

Wenn Sie nun neugierig geworden sind, ob dieses Angebot zu Ihnen passen könnte, freue ich mich darauf, Sie zum kostenlosen Vorgespräch in meiner Praxis begrüßen zu können.

Ich freue mich auf gute Zusammenarbeit.
Christiane Schmidt